Live am Text 22.05.2025
Erzählhaltung und Perspektive – Wie finde ich meine literarische Stimme?

Schule des Schreibens
Deutschlands größte Autorenschule

Aufgabenstellung

Thema: Eine Szene mit einer deutlichen Stimme und Erzählhaltung schreiben
Umfang: Maximal 5.000 Zeichen

Option 1 – Wählen Sie Situation und Figuren aus einem eigenen Schreibprojekt. Gehen Sie ab Schritt 3 ebenso vor, wie es unter Option 2 beschrieben wird.

Option 2 – Arbeiten Sie mit diesem Ausgangsszenario: Kurz vor Morgendämmerung. Die Hauptfigur der Szene ist gerade eben von jemandem verlassen worden. Jetzt steht sie allein auf der Straße und wird Zeuge/Zeugin eines Einbruchs.

1. Fragen Sie sich:
- Wer ist die Hauptfigur?
- Kennt sie den oder die Einbrecher? Oder sind sie zufällige Fremde?
- Wo wird eingebrochen?
- Was tut die Hauptfigur? Warum tut sie dies und nicht etwas anderes?
- Wie soll die Szene enden?

2. Entscheiden Sie sich für eine Erzählperspektive:
- Ich-Perspektive
- Personaler Erzähler (er/sie)

3. Schreiben Sie eine Erstfassung.

4. Schauen Sie sich anschließend an, welche Erzählhaltung Sie unwillkürlich eingenommen haben: Klingt die Stimme verzweifelt, dramatisch, ernst, empört, amüsiert, sarkastisch, gelassen, emotional, …? Ist die Erzählhaltung eher objektiv (direkt, sachlich, filmisch), oder eher subjektiv (ausgeprägter Figurenstil, indirekt, Stimmungsbilder, radikal subjektiv)?

5. Überarbeiten Sie die Szene anschließend. Arbeiten Sie dabei die Haltung und die Stimme, die Sie vorgefunden haben, deutlich heraus.

Viel Spaß und gutes Gelingen. ☺

Wichtig: Bitte reichen Sie nur Texte in den Formaten .doc, .docx oder .odt ein.